



## Kurzbeschreibung der Lehrveranstaltungen

### Theoriegestützte Vorbereitung des Praxissemesters (2 CP)

Im Zentrum der Veranstaltung stehen die theoretischen Grundlagen der Didaktik und Methodik des lateinischen und griechischen Sprachunterrichts sowie ihre praktische Anwendung.

Folgende Themen und Inhalte werden behandelt:

- Die Schulfächer Latein und Griechisch im Sprachenportfolio
- Kompetenzerwerb im altsprachlichen Unterricht;  
Kompetenzprofil lt. KLP Sek. I/II und aktueller fachdidaktischer Literatur
- Umsetzung der Kompetenzdimensionen in aktuellen Lehrwerken?
- Digitale Medien: Sinnvoller Einsatz von Erklärvideos in/für die Schule?  
Entwicklung von Analyse Kriterien für (angehende) Lehrer\*innen
- Aufbau und Phasierung einer U-Stunde in Theorie (Modelle der ZfsL Bochum und Hagen/ in fachdidaktischer Literatur) und Praxis (Präsentation durch

**Seminar für Klassische Philologie ❖ Fachdidaktik Latein und Griechisch  
Dr. Stephanie Natzel-Glei**

Praktikanten: Planung, Durchführung, Reflexion von im Rahmen des Praxissemesters durchgeführten U-Sequenzen)

- Einstiegsphase als crucial point
- Unterrichtsbeobachtung und -analyse
- Wortschatzarbeit (Quantität, Auswahl, Einführung, Erarbeitung, Wiederholung, Speicher, Kontrolle)
- Wortschatzarbeit als Textvorerschließungsmethode
- Texterschließungsmethoden (Modelle der De- und Rekodierung in Theorie und praktischer Umsetzung am Beispiel von Lehrbuch- und Originaltexten); Übersetzungstypen
- Sprachbildung, Binnendifferenzierung und Inklusion in heterogenen Lerngruppen

Erwerb der Kreditpunkte:

Aktive Mitarbeit, Übernahme einer Präsentationsaufgabe

**Seminar: Grammatik-Unterricht (3 CP)**

Das Seminar soll am Beispiel wesentlicher Stoffgebiete zur fachwissenschaftlich korrekten, methodisch reflektierten und kompetenzorientierten Planung und Durchführung entsprechender Unterrichtsvorhaben anleiten. Dazu gehört insbesondere die kritische Auswahl und Beurteilung von Materialien zur Einführung und Übung grammatischer Phänomene (aus verschiedenen Lehrwerken und Grammatiken) sowie die Erstellung eigener Materialien. Hinzu kommt die Besprechung von Aufsätzen aus der aktuellen fachdidaktischen Literatur und Artikeln aus fachdidaktischen Zeitschriften sowie die Analyse grammatischer Fachtexte.

Inhaltliche Schwerpunkte des Seminarprogramms:

- Pons Latinus: Integration durch Sprache?
- Inklusion; Herausforderungen und Maßnahmen im LU zur Förderung von SuS mit Lerndefiziten
- Lernpsychologische Voraussetzungen des Sprach- und Grammatikerwerbs
- Modelle der Grammatikeinführung: induktives und deduktives Verfahren, Definitionen und Anwendungsbeispiele
- Begriffsdefinitionen: De- und Rekodierung; Rekodierungstypen
- Intralinguale Übungen zur Texterschließung sowie Entwicklung von Übungsmaterialien zu grammatischen Problemstellen in lt. KLP schulrelevanten O-Texten
- Behandlung zentraler grammatischer Phänomene

Erwerb der Kreditpunkte:

aktive Mitarbeit (incl. schriftlicher Hausaufgaben), Übernahme von Präsentationen, Teilnahme an der Übungsklausur

Modulabschlussprüfung LA I wird separat kreditiert (2 CP).

### **Seminar: Working up Texts (3 CP)**

Das Seminar dient dem Erwerb von Kompetenzen, die zur Beurteilung vorgegebener und zur Erstellung eigener Lehr- und Lernmaterialien befähigen. Daraus ergeben sich im Wesentlichen zwei Phasen: In der ersten, eher rezeptiv-analytischen Phase werden nach Erschließung eines Original- bzw. Basistexts für den Schulunterricht aufbereitete Textausgaben untersucht und beurteilt; Diskussionsmaterial bieten neben Comic-Versionen von Prosa- und Poesietexten und medialen und intermedialen Transformationen (z. B. interaktiven Lektüretrainern oder ‚Adapticons‘) insbesondere unter dem Aspekt der Binnendifferenzierung designte Schulausgaben von O-Texten.

In der zweiten, eher produktiv-kreativen Phase werden dann unter Anwendung der erarbeiteten Kriterien Originaltexte, die als Übungs- und Klassenarbeits- bzw. Klausurtexte (Sek I und II) geeignet sind, paratextuell aufbereitet, und zwar unter Berücksichtigung diversifizierter Anspruchslevels im Sinne der Binnendifferenzierung, Inklusion sowie aktueller Themen wie Werteerziehung und Wertevermittlung..

#### Erwerb der Kreditpunkte:

aktive Mitarbeit (incl. schriftlicher Hausaufgaben), Übernahme von Präsentationen, Teilnahme an der Übungsklausur

Modulabschlussprüfung LA I wird separat kreditiert (2 CP).

### **Begleitseminar zum Praxissemester (2 CP)**

Im Zentrum des Seminars soll das sog. ‚Forschende Lernen‘ stehen. Dazu sollen vor allem die passgenaue jeweilige Themenfindung, Entwicklung, makro- und mikrostrukturelle Planung, Durchführung und Reflexion der Studienprojekte thematisiert und in den Sitzungen von den Praxissemesterabsolventen präsentiert und diskutiert werden.

Außerdem werden einige in der Veranstaltung ‚Theoriegestützte Vorbereitung des Praxissemesters‘ angesprochene Aspekte wie

- Kriterien für die Beobachtung und Analyse von Unterricht
- Merkmale für U-Qualität
- Der ideale Lehrer aus antiker und moderner Perspektive
- Aufbau und Phasierung einer U-Stunde

wieder vertiefend aufgegriffen.

Der von der Professional School of Education vorgegebene *timeslot* ist freitags 8-10 h, in dreiwöchigem Turnus. An den übrigen Freitagen finden über die Moodle-Plattform eLearning-Sitzungen statt.

Allgemeine Termine und Informationen zum Praxissemester finden sich auf der Homepage der PSE: [www.pse.rub.de/sites/studium/praxissemester.php](http://www.pse.rub.de/sites/studium/praxissemester.php)

